

Transparenz durch variable Auswertungsmöglichkeiten

Telekommunikationsgerätehandel Steinkühler mit neuem ERP-System

Die Firma Steinkühler ist ein Großhändler und Dienstleister auf den Gebieten Telekommunikation und Netzwerksysteme mit Sitz im ostwestfälischen Herford. Seit dem Herbst 2009 arbeiten die Mitarbeiter von Steinkühler mit der Unternehmenssoftware eNventa ERP. Das Unternehmen profitiert von transparenteren und flexibleren Geschäftsprozessen.

Die Kunden der Steinkühler GmbH & Co. KG stammen aus den Branchen Industrie, Banken, Behörden und Handwerk. 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften einen Jahresumsatz von 7,5 Millionen Euro. 85 Prozent des Geschäfts entfallen auf den Großhandel mit Produkten wie Telekommunikationsgeräten, Headsets, Kabeln, Verteilerkästen und Anschlussmaterialien. Das Unternehmen differenziert sich vom Wettbewerb durch Service, Beratung und einen 24 Stunden-Lieferservice für alle 3.500 Lagerartikel. Für Großkunden wie etwa die Firmen Daimler und VW geht es nicht zuletzt darum, die Prozesskosten bei der Beschaffung zu reduzieren.

Nach zehn Jahren stand bei Steinkühler die Ablösung des ERP-Systems Baan an, welches sich als zu groß, zu unflexibel und zu stark produktionsorientiert erwiesen hatte. Mit dem selbst erstellten Pflichtenheft begann die Suche nach einer modernen Unternehmenssoftware für kleinere Handelsunternehmen. Dabei stieß das Unternehmen auf den IT-Dienstleister und eNventa-Partner GCD Gesellschaft für Computer- und Datentechnik mbH mit Sitz in Osnabrück. Ein Referenzbesuch bei einem eNventa-Kunden der GCD bestärkte den positiven Eindruck von Software und Systemhaus. Als schließlich zwei ERP-Systeme in der Endauswahl standen gab die hohe Kompetenz des Systemhauses GCD den Ausschlag für eNventa ERP.

Firmenspezifische Prozesse integriert

Die im Pflichtenheft beschriebenen Besonderheiten des Unternehmens wurden mit den Beratern der GCD besprochen und in der ERP-Software umgesetzt. Beispielsweise fakturiert die Firma Steinkühler im Regelfall

jeden Lieferschein. Es gibt jedoch auch Kunden, die Sammelrechnungen wünschen. Weiter haben viele Firmen kundenspezifische Artikelportfolios bei Steinkühler, eigene Kundenartikelnummern und Preise. Diese werden in der neuen ERP-Lösung transparent abgebildet.

Mit der in eNventa ERP integrierten Sendungsverfolgung kann der Status von ausgelieferten Sendungen bei Paket- und Frachtdienstleistern fortlaufend verfolgt werden. Die Mitarbeiter von Steinkühler sind bei Nachfragen der Kunden jederzeit auskunftsfähig. Im Einsatz ist bei Steinkühler auch das E-Commerce-Modul von eNventa ERP, welches die Konditionen und individuellen Rabatte der Kunden aus der Warenwirtschaft des ERP-Systems zieht.



Firmensitz von Steinkühler in Herford.

Nicht zuletzt wurde das Modul Projektmanagement der Unternehmenssoftware von der GCD derart modifiziert, dass die Firma Steinkühler damit spezielle Konditionen in Dreiecksgeschäften abbilden kann. Dabei geht

es beispielsweise um Rabatte, welche ein Hersteller für ein konkretes Endkunden-Projekt gewährt und die von der Firma Steinkühler an den Endkunden weitergereicht werden. Neben den 3.500 Artikeln im eigenen Lager kann die Firma Steinkühler auch bequem auf zehntausende Artikel in den Schattenartikelstämmen der Hersteller zugreifen. Neue Artikel können per Mausklick in den Artikelstamm von eNventa und in die konkrete Angebotsposition für Kunden übernommen werden.

Zu Beginn des Jahres 2009 fiel der Startschuss für das Projekt ERP-Migration, der Echtbetrieb begann am 1. Oktober 2009. Sabine Steinkühler, Prokuristin und ERP-Projektleiterin bei Steinkühler, erinnert sich: „Das Projekt verlief vollkommen reibungslos. Nach zwei Tagen heißer Umstellungsphase war alles im grünen Bereich.“ Sie resümiert: „Wir können heute Reports selbst anpassen und wir können Umsatz- und Artikelauswertungen fahren. Das ging vorher alles nicht. Heute arbeiten bei uns 17 User mit der neuen ERP-Lösung und wir sind sehr zufrieden.“



Über die GCD

Die GCD Gesellschaft für Computer- und Datentechnik mbH ist ein IT-Dienstleister mit Sitz in Minden und Osnabrück. Das Unternehmen bietet seinen Kunden Software und IT-Systeme aus einer Hand. Das breite Leistungsportfolio reicht von der Beratung über die Implementierung bis zum Betrieb und zur Anwendungsunterstützung. Die GCD ist seit über 25 Jahren am Markt präsent. Zu den betreuten Branchen zählen Handel, Industrie und das Gesundheitswesen. Die GCD ist ein langjähriger Partner der Nissen & Velten Software GmbH auf dem Gebiet Unternehmenssoftware.

Weitere Informationen unter: www.gcd.de